

nen Blumen / Herbstrosen / gelbe grosse
 Bollen / kleine Sammetröslein / Nagel-
 saamen / Klapperrosen / Agleyen / Finger-
 hüt / Löwenmäuler / gefüllte weisse Car-
 millen / Ringelblumen und dergleichen /
 was viel Platz muß haben / und diß gibe
 auch dem Garten eine Zier / wann sie or-
 denlich durch einander gesetzt werden.

Setzung des Buchs.

Die Italiener halten nit viel auff den
 Buchs / wie auch viel unserer Teut-
 schen / derohalben jene mit darzu gerüsten
 Ziegelsteinen / diese hingegen mit Latten o-
 der Brettern ihre Bettlein verwahren /
 und wenden vor / der Buchs ziehe die be-
 ste Fette der Erden an sich / dem aber wie
 ihm wolle / ist der Buchs doch zum zier-
 lichsten / und kan man ihm wol wehren /
 daß er mit hinwegnehmung der Feiste
 kein Schaden thue / wie unten solle ge-
 sagt werden. Sein weis nun zu setzen ist /
 daß ihr ihn auff's kleinste zerreißet / doch
 daß